

FORUM

RUNDBRIEF DEZEMBER 06, NUMMER 18

BildungsInitiative
für Seelsorge und Lebensberatung

**HAUPTTHEMA: BEGLEITENDE SEELSORGER
UND LEBENSBERATER GESUCHT!**

WEITERE THEMEN:

Weiterbildung für Beraterinnen
und Berater » Seite 2

Internet-Evangelisation:
Unterstützung durch Seelsorger » Seite 3

Terminübersicht » Seite 4

Liebe Freunde der Bildungsinitiative,

viele Menschen haben Not, mit den Fragen ihres Lebens in einer komplizierten Welt zurecht zu kommen. Der Markt esoterischer und alternativer Lebenshelfer boomt. Aber wie bekommen Hilfe suchende Menschen mit, dass es viele Christen gibt, die sie begleiten und in ihren Lebensaufgaben unterstützen können?

Ausgebildete ehrenamtliche Seelsorger und nebenberufliche Lebensberater gesucht

Schon 619 Menschen haben sich in den vergangenen fünfzehn Jahren bei der Bildungsinitiative für die Aufgaben der Begleitenden Seelsorge qualifiziert und 210 erhielten das Zertifikat der Seelsorgerlichen Lebensberatung. Was für ein Geschenk sind diese engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

In den letzten Monaten bekommen wir immer wieder Anfragen anderer christlicher Werke. Sie suchen händeringend nach gut ausgebildeten ehrenamtlichen Seelsorgern und nebenberuflichen Lebensberatern, denen neben ihrem Fachwissen der Glaube an Jesus Christus wichtig ist.

Seelsorger und Lebensberater nutzen moderne Medien

Einmal sucht die Seelsorgeabteilung des ERF und dann auch Campus für Christus Begleitende Seelsorger, die sich an das Medium Online-, E-Mail- und Telefonseelsorge wagen. Gerne unterstützen wir diese Anfragen. Ebenso weisen wir Seelsorgerliche Lebensberaterinnen und Lebensberater auf das Angebot „Abenteuergestützte Beratung“ sowie auf die präventive Arbeit im Rahmen der Elterntrainings PEP4Kids und PEP4Teens hin.

Und sollten Sie selber an einer Ausbildung bei der Bildungsinitiative Interesse haben, dann laden wir Sie herzlich ein, eines unserer Grundlagenseminare zu besuchen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2007 unter der Leitung unseres Herrn.

Ihr
W. Veese
Wilfried Veese



E-MAIL-SEELSORGE

E-Mail-Seelsorgerinnen und -Seelsorger sowie Telefonseelsorgerinnen und -seelsorger gesucht

BI und ERF, das passt. Es gibt Berührungspunkte und Zusammenarbeit. Immer mehr Ratsuchende wenden sich per E-Mail an den ERF und seine Internetabteilung CINA.

Wir sind auf weitere Helfer angewiesen, die uns in dieser wichtigen Aufgabe von zuhause aus entlasten.

Wir holen die Menschen da ab, wo sie stehen – oder am PC sitzen. Wenn der Computer für Sie kein „unbekanntes Wesen“ ist, sondern ein Arbeitsmittel, mit dem Sie umgehen können, dann können Sie Ihre seelsorgerlichen Kompetenzen auch „online“, d.h., per E-Mail einbringen.

Wir suchen

ehrenamtliche, von der Bildungsinitiative zertifizierte Seelsorgerinnen und Seelsorger,

- die mit dem Computer vertraut sind und sich schriftlich mitteilen können,
- einfühlsam sind, bereits seelsorgerliche Erfahrung mitbringen und

- je nach zeitlicher Kapazität eine oder mehrere Stunden pro Woche einsetzen können,
- um Kontakte zu vornehmlich jüngeren Menschen zu übernehmen.

Wir bieten

- eine praxisorientierte Schulung auf der Internet-Lernplattform „teachbox“ (ca. 12–14 Stunden Aufwand),
- ein „Praxis-Tandem“ für die erste Zeit,
- darüber hinaus individuelle Begleitung, wenn Fragen oder Probleme auftreten,
- Weiterbildung und fachlichen Austausch,
- zusätzliche seelsorgerliche Erfahrung, die Ihrem gabenorientierten Einsatz zugute kommt.

Könnten Sie sich als Begleitende Seelsorgerin oder Seelsorger mit den Gegebenheiten der Online-Situation vertraut machen? Dann teilen Sie es uns zusammen mit einer Kopie Ihres Zertifikates von der Bildungsinitiative mit. Wir schicken Ihnen die Zugangsdaten für »



das Grundlagen-Modul auf „teachbox“. Oder Sie registrieren sich (kostenlos) bei www.erf.teachbox.de und klicken unser Schnupper-Modul „Online-Seelsorge

Information“ durch. Ihr zuständiger Sachbearbeiter im ERF, Herr Richard Hasenöder, freut sich auf Ihren Anruf unter 06441-957-0 (ab Jan.) oder über eine Mail von Ihnen an hasenoeder@erf.de

Telefonseelsorge

Im Anschluss an ERF-TV-Programme, die je nach Sender zu unterschiedlichen Zeiten ausgestrahlt werden, bieten wir von der ERF-Seelsorgeabteilung Telefonseelsorge an. Wir wünschen uns, dass die Angebote des ERF vielen eine Hilfe sind. Und dazu brauchen wir auch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter, die zu Zeiten, die Ihnen „passen“, ohne Bekanntgabe Ihrer privaten Telefonnummer mithelfen. Trifft das auf Sie zu? Dann wenden Sie sich an Frau Doris Schröder: schroeder@erf.de oder 06441-957-0 und schicken Sie uns Ihr Abschlusszertifikat der Bildungsinitiative.



Danke für Ihr wohlwollendes Interesse

Ihr Harald Petersen
Leiter der ERF-Seelsorge

P.S. Bei uns können Sie aus einem Ehrenamt auch wieder aussteigen, ohne bedrängt zu werden. Versprochen! ■

Geistlicher Missbrauch

Ein spannendes Seminar zu diesem Thema findet am **2. Februar 2007 in Chemnitz statt.**

Unter anderem kommen zwei ausgewiesene Fachleute zu Wort: Dr. Harald Lamprecht (Sachsen) und Dr. Hansjörg Hemminger (Württemberg), beide Weltanschauungsbeauftragte ihrer Landeskirchen. Organisation des Seminars erfolgt durch die Kooperationspartnerin der Bildungsinitiative, der Sächsischen Initiative für Biblische Seelsorge und Therapeutische Beratung e.V. (SIBT).

Info und Anmeldung:

Frau Ulrike Mallschützke
E-Mail: seelsorgeinitiative@t-online.de

Weiterbildung für Beraterinnen und Berater

PRAXIS

Aktionen in Hochseilgärten sollen die Persönlichkeitsentwicklung unterstützen, soziale Kompetenzen stärken und werden bereits seit einigen Jahren u.a. im Rahmen von Teambuilding und in der psychotherapeutischen Praxis eingesetzt.

Ein Intro-Seminar für Berater wird zeigen, was hinter dem Medium „Seilgarten“ stecken kann. Wir werden miteinander Probleme der ungewöhnlichen Art lösen, alternative Lösungswege finden und sehr viel Neues auch als persönliche Herausforderung auf dem Hochseil als Element des Beratungsansatzes praktisch erleben. Sowohl eine kurze theoretische Einführung als auch die reflektierte Praxis auf dem Hochseil geben Ihnen eine Vorstellung davon, wie dieser Ansatz mit Zielgruppen in Ihrer eigenen Beratungsarbeit aussehen kann.



INTRO-SEMINAR „ABENTEUERGESTÜTZTE BERATUNG“

23. Juni 2007
von **10 bis 18 Uhr**
Initiativpark Böblingen
Heuweg 3
71032 Böblingen
Teilnehmerzahl:
min. 8/max. 14 Pers.,
65,00 Euro

Ruth Kaiser
Diplom-Sportpädagogin, Management
Coach, Outdoor-Trainee-
rin, Lehrtrainerin Coach
und Seilgarten

Referentinnen:

Beatrice Heinicke
Diplom-Betriebswirtin
(FH), Erlebnispädago-
gin, Lehrtrainerin Seil-
garten, Seelsorgerliche
Lebensberaterin i.A.

Ausschreibung und Anmeldung

www.christliche-lebensberatung-online.de/Intro-Seminar.pdf
oder
beatrice-heinicke@christliche-lebensberatung-online.de oder
Tel. 0176-21531721

MACHEN SIE MIT UND HELFEN SIE ELTERN – WERDEN SIE PEP-TRAINER

Wir suchen Menschen mit einer Ausbildung in einem psychosozialen Beruf (Erzieherinnen, Sozialpädagogen, Lehrerinnen, Pfarrer, etc.) oder in Lebensberatung (auch in Ausbildung). In unseren 3-tägigen Trainerseminaren erwerben Sie die Kompetenz, Elterntrainings durchzuführen (Kursgebühr jeweils 275 Euro – Ehepaare 475 Euro).

Infos und Anmeldung unter

www.pep4kids.de und www.pep4teens.de

Aktuelle Termine PEP 4 Kids:

München 25. – 27.01.2007
Siegen 29. – 31.01.2007
Darmstadt 22. – 24.02.2007

Aktuelle Termine PEP 4 Teens:

CH-Aarau 25. – 27.1.2007
Halle (Saale) 16. – 18.2.2007
Metzingen 17. – 19.5.2007



NEUE SUPERVISORENAUSBILDUNG

Am Samstag, 20. Januar 2007, findet in Augsburg von 10 bis 17 Uhr ein Informations- und Einführungstag zur Supervisorenausbildung statt.

Der Ausbildungsgang wird von Dipl.-Psych. Joachim E. Lask und Dipl.-Psych. Andreas Zimmermann geleitet und ist auf 16 Teilnehmerinnen begrenzt. Über die Zulassung zur Ausbildung entscheiden die Referenten. Nähere Infos unter www.bildungsinitiative.net
Anmeldung unter: zimmermann@cls-austria.at

NOCH FREIE PLÄTZE FÜR SCHNELLENTSCHLOSSENE

(siehe auch Terminübersicht Seite 4)
Grundlagenseminare in Velbert und Stendal (Start jeweils im Januar) und dem **Seminar zur Seelsorgerlichen Lebensberatung LB 5: „Theologische Grundlagen“** in **Rotenburg/Fulda**. Herzliche Einladung.

Zertifikate

Herzlichen Glückwunsch!
Wir gratulieren und wünschen allen Absolventen Gottes Segen, Kraft und Souveränität in allen Begegnungen.

Das Zertifikat der Begleitenden Seelsorge haben erhalten:

Angela Althausen, Simone Annerl-Birkenmaier, Petra Bareither, Romy Becker, Birgit und Markus Beisiegel, Kirsten Blind, Andreas Boppert, Carolin M. Bötzes, Mathias Breitlauch, Lars Brunner, Uwe Bullert, Cornelia Dages, Esther Diessner, Brigitte Dlugocz, Katja Dubiel, Sigrid Ekert, Inge Erbarth, Dorothea Erz, Thilo Fleischmann, Iris Geßner, Monique Gradt, Ursula Hauer, Andrea Hausmann, Karin Heimann, Heidi Heinemann, Gudrun und Reinhold Heinrich, Heike Hitzemann, Ursula Hoffmann, Roswitha und Werner Horn, Eleonora Irmischer, Framo Kaltenbach, Monika Kindler, Sabine Kling, Doris Koch, Ruth Kümmerle, Gabriele Landsvogt, Rosel Lange, Heidi und Manfred Langer, Eva Laske, Dr. Werner Lechner, Zoraida Lengfeld, Doris Lidl, Johannes Mestemacher, Simon Müller, Ida Naser, Doina Oehlmann, Maike Petersen-Mekelburg, Margrit Raisch, Britta Reitz, Lilli Reschke, Madlen Richter, Fatma Roman, Dagmar Rudolph, Renate Saur, Jutta Seitz, Sabine Spieker, Oliver Stein, Annegret Thierfelder, Anne Trommer, Diana Vogt, Gebhard von Krosigk, Ute Weber, Bettina Weisbach, Heidemarie Wild, Henrik Zimmermann.

Das Zertifikat zur Seelsorgerlichen Lebensberatung haben erhalten:

Helene Chuchul, Gudrun Dreger, Ursula Fleiner, Elvira Gramm, Hanna Jacobsen, Ruth Kanter, Martin Kimmich, Elvira Pfeleiderer, Oliver Schmitt, Silvia Schwingl, Anette Werner, Edith Wiemer.

Kurznachrichten

Kooperation mit dem Weißen Kreuz ein voller Erfolg

Im Herbst 2006 fand ein erstes gemeinsames Fortbildungsseminar statt, in dem über 20 Lebensberaterinnen und Lebensberater weitere Kenntnisse im Bereich der Sexualethik und Seelsorge erwarben. Einige von ihnen sind jetzt dabei, zusammen mit ihrer Gemeinde Beratungsstellen aufzubauen. Wir hoffen, dass diese Möglichkeit Schule macht.

21 Perlen der Weisheit

Bisher ist unser Fundraising-Projekt „21 Perlen der Weisheit“ ein voller Erfolg. Da wir zahlreiche Nachbestellungen erhielten, wird diese einzigartige CD unter vielen Weihnachtsbäumen liegen. Sollten auch Sie weitere CDs für Weihnachten ordern wollen, schicken wir Ihnen diese gerne rechtzeitig zu, wenn Ihre Bestellung bis zum 18. Dezember 2006 eingegangen ist.

2. Kongress für Seelsorge und Lebensberatung 18.-20. Oktober 2007 in Lindau

Mit einem spannenden Programm laden die drei Partnergesellschaften CLS (Österreich), bcb (Schweiz) und die Bildungsinitiative zu ihrem 2. Kongress ein. Infos & Download von Flyer: www.bildungsinitiative.net

Gesprächsangebot ausgeschlagen

Die Bildungsinitiative bedauert, dass die synodale Gesprächsgruppe Offene Kirche in der Württ. Evang. Landessynode das von der Bildungsinitiative vorgeschlagene Gespräch (vgl. forum 17) aus kirchenpolitischen Gründen ausgeschlagen hat. Ziel des Gespräches war die Klärung von Vorwürfen, welche die Positionen der Bildungsinitiative nicht nur verzeichnen, sondern der Realität ihrer Überzeugungen und Praxis widersprechen.

Buchtipps

„Das Burnout-Syndrom“

Ein Standardwerk für alle, die sich vor allem auf der seelsorgerlich-beraterischen Seite mit dem Thema beschäftigen. Selbst der Untertitel „Theorie der inneren Erschöpfung“ ist nicht übertrieben: Im 3. Kapitel entwirft Burisch über eine vorangehende differenzierte Darstellung verschiedener Zugänge und Forschungsergebnisse ein eigenes „integrierendes Burnout-Modell“. Auswege aus dem Burnout-Syndrom und Hinweise auf verschiedene Hilfen, einschließlich einer Kurzbeschreibung und subjektiven Bewertung aus seiner 15-jährigen Beschäftigung mit dem Thema, runden das Werk zu einem gelungenen Ganzen ab.

Eher enttäuscht sein werden jene, die das Buch als Selbsthilfe-Anleitung sehen. Wer das Buch aufmerksam liest, findet dennoch eine Menge Tipps und Hinweise für einen veränderten/verbesserten Lebens- und Arbeitsstil.

Für Seelsorger und LebensberaterInnen wertvoll, erläutert Burisch aufschlussreich benachbarte Forschungsgebiete und liefert ein schlüssiges eigenes Konzept mit den entsprechenden Hilfen und Auswegen. Beim Leser setzt der Autor psychologische Vorkenntnisse voraus. Das jahrelange Engagement von Matthias Burisch am Thema macht das Buch zusätzlich lesenswert.

Andreas Zimmermann

Matthias Burisch: Das Burnout-Syndrom. Theorie der inneren Erschöpfung. Springer-Verlag, Berlin, 2006, 3. überarbeitete Auflage. 305 Seiten. 27,95 Euro; ISBN 3-540-23718-6.

Internet-Evangelisation: Unterstützung durch Seelsorger

Auf der Suche nach Gott besuchen täglich etwa 300 Menschen die Internetseite www.gottkennen.com, die das Missionswerk Campus für Christus seit Januar 2006 anbietet. Viele machten bereits von diesem Angebot Gebrauch, das sie einlädt, sich Jesus anzuvertrauen.



Etwa jeder Zehnte nutzt die Möglichkeit, Kontakt mit „eCoaches“ in seiner Nähe aufzunehmen, die sich bereit erklären, diese Menschen ein Stück ihres Weges zu begleiten – zunächst

anonym per Mail und später vielleicht in Form einer Einladung in die eigene Gemeinde. Viele Besucher von www.gottkennen.com sagen sehr offen, was ihnen fehlt. Die Anonymität des Internets ist vielen Besuchern auf unserer Homepage eine große Hilfe beim ersten Schritt. Sie können den Dialog jederzeit abbrechen, ohne dass es peinlich für sie ist. „Wir wollen die Menschen, die über das Internet Fragen zum Glauben haben, nicht allein lassen. Deshalb brauchen wir noch mehr eCoaches, die eine Brücke zu Jesus und zum Glauben sind“, sagt Karin Quenzer, Verantwortliche für die eCoaches bei Campus für Christus.

Gottkennen.com braucht Mitarbeiter, die ...

■ selbst aktive Christen sind und das Bekenntnis der Evangelischen Allianz bejahen

- die mindestens die Ausbildung zum Begleitenden Seelsorger abgeschlossen haben
- die bereit sind, sich von Campus für Christus für diesen Dienst schulen zu lassen
- die bereit sind, regelmäßig per E-Mail-Anfragen entgegenzunehmen und zu beantworten.

Wenn Sie Interesse haben, fordern Sie Bewerbungsunterlagen per Email bei uns an: Campus für Christus, z. Hd. Karin Quenzer Am Unteren Rain 2, 35394 Gießen E-Mail: karin.quenzer@campus-d.de

www.gottkennen.com ist ein gemeinsames Projekt von Campus für Christus, CINA, Geschenke der Hoffnung, dem Gesprächsforum Leben + Glauben und Jesus.de in Zusammenarbeit mit örtlichen Gemeinden. ■

SEMINARE 2007

Aktuelle Daten und ein Anmeldeformular finden Sie unter www.bildungsinitiative.net

Eine Ausbildungsbeschreibung mit den Inhalten der Seminare können Sie im Büro der Bildungsinitiative anfordern. Änderungen vorbehalten.

Titel des Seminars	Datum	Ort	Anmelde-Nr.	Referenten
GRUNDLAGENSEMINARE BEGLEITENDE SEELSORGE				
GBS	19. – 20.01./16. – 17.02./02. – 03.03.07	Velbert	GBS 1-2007	MM CS WV
	15. bis 20. Januar 07	Stendal	GBS 2-2007	WV MS MB
	19. – 20.01./27. – 28.04./06. – 07.07.07	Gaildorf (Schw. Hall)	GBS 5-2007	CS BN WV
	09. – 10.02./09. – 10.03./20. – 21.04.07	Raum Böblingen	GBS 3-2007	EH MS WV
	16. – 17.03./13. – 14.04./27. – 28.04.07	Hilmersdorf (Raum Chemnitz)	GBS 4-2007	CS MM MS
	10. bis 15. April 07	Schwäbisch Gmünd	GBS 6-2007	WV MS MB
	13. – 14.04./27. – 28.04./04. – 05.05.07	Greifswald	GBS 7-2007	WV MK MB
	28. – 29.09./26. – 27.10./23. – 24.11.07	Eibelshausen bei Dillenburg	GBS 8-2007	CS MM WV
Abkürzungen siehe rechts				
AUFBAUSEMINARE BEGLEITENDE SEELSORGE				
ABS 4	26. – 27. Januar 2007	Aurich	ABS4-4-2007	Maike Behn
Das Leben bewältigen	16. – 17. März 2007	Neukirchen-Knüll	ABS4-1-2007	Martina Malessa
	28. – 29. Juni 2007	Schwäbisch Gmünd	ABS4-3-2007	Wilfried Veeseer
	12. – 13. Oktober 2007	Raum Böblingen	ABS4-2-2007	Elke Helbig
ABS 5	23. – 24. Februar 2007	Aurich	ABS5-4-2007	Martina Malessa
Befreit glauben –	20. – 21. April 2007	Neukirchen-Knüll	ABS5-1-2007	Cornelia Stracke
Theologische Grundlagen	30. Juni – 01. Juli 2007	Schwäbisch Gmünd	ABS5-3-2007	Martina Malessa
	16. – 17. November 2007	Raum Böblingen	ABS5-2-2007	Wilfried Veeseer
SEMINARE SEELSORGERLICHE LEBENSBERATUNG				
Psychopathologie 1	26. – 30. März 2007	Raum Hannover	LB1-1-2007	Dr. M. Samlow
Psychopathologie 1	01. – 05. Oktober 2007	Rotenburg/Fulda	LB1-2-2007	Dr. M. Samlow
Psychopathologie 1	12. – 16. März 2007	Schwäbisch Hall	LB1-3-2007	Bärbel Neumann
Psychopathologie 2	07. – 11. Mai 2007	Raum Hannover	LB2-1-2007	Bärbel Neumann
Psychopathologie 2	03. – 07. Dezember 2007	Rotenburg/Fulda	LB2-2-2007	Bärbel Neumann
Selbsterfahrung	26. – 30. März 2007	Wechselburg	LB3-1-2007	Dr. Ulrich Giesekeus
Selbsterfahrung	04. – 08. Juni 2007	Raum Stuttgart	LB3-2-2007	Dr. Ulrich Giesekeus
Selbsterfahrung	08. – 12. Oktober 2007	Raum Hannover	LB3-3-2007	Dr. Ulrich Giesekeus
Bewegung u. Körperarbeit	04. – 08. Juni 2007	Herrenberg	LB4 1-2007	Dr. M. Samlow
Bewegung u. Körperarbeit	01. – 05. Oktober 2007	Raum Siegen	LB4-2-2007	Bärbel Neumann
Theolog. Grundlagen	29. Januar – 02. Februar 2007	Rotenburg/Fulda	LB5-1-2007	Wilfried Veeseer
Theolog. Grundlagen	29. Oktober – 02. November 2007	Süddeutschland	LB5-2-2007	Wilfried Veeseer
Beziehungen	08. – 12. Januar 2007	Kassel	LB6-1-2007	Elke Helbig
Beziehungen	01. – 05. Oktober 2007	Rathen (Sächs. Schweiz)	LB6-2-2007	Elke Helbig
Biografie/Lebensziele	26. – 30. November 2007	Kassel	LB7-1-2007	Elke Helbig
Biografie/Lebensziele	11. – 15. Juni 2007	Raum Stuttgart	LB7-2-2007	A. Zimmermann
FORTBILDUNGSSEMINARE				
Der Umgang mit Satanismus in der Seelsorge	07. Juli 2007	Stuttgart	FB2-2006	Dr. H. Hemminger
2. Kongress für Seelsorge u. christliche Lebensberatung	18. – 20. Oktober 2007	Lindau	FB1-2007	Thema: Motivation statt Resignation
AUSBILDUNG IN BEGLEITENDER SEELSORGE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE FÜR HERBST 2007 GEPLANT.				

WW = Wilfried Veeseer, MM = Martina Malessa, UG = Ulrich Giesekeus, CS = Cornelia Stracke, EH = Elke Helbig, MS = Matthias Samlow, MB = Maike Behn

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bildungsinitiative für Prävention,
Seelsorge und Beratung e.V.
Weiler Schafhof 32
73230 Kirchheim unter Teck

Vorstand:

1. Vorsitzender: Hartmut Stricker
2. Vorsitzender: Dr. habil. Hansjörg Hemminger
Geschäftsführer: Botho Ehrenstein
Fachlicher Leiter: Pfr. Wilfried Veeseer
Beisitzer: Dipl.-Ing. Gerhard Spengler

Redaktion:

Wilfried Veeseer

Druck:

mediba, Weinstadt

Gestaltung:

www.JoussenKarticzek.de

Bildnachweis:

photocase, Archiv Bildungsinitiative

Konto für Seminare:

Kto Nr.: 723 35 26
BLZ: 611 500 20
Kreissparkasse Esslingen.
Geben Sie unter Verwendungszweck
die Seminarbezeichnung und Ihren Namen an.

Konto für Spenden unter EUR 100:

Bildungsinitiative
Landesbank Baden-Württemberg
Kto Nr.: 8644963
BLZ: 600 501 01
Bitte geben Sie unter Verwendungszweck
„Spende“ und Ihre Anschrift an.

Konto für Spenden über EUR 100:

Treuhandstiftung
Bank für Sozialwirtschaft AG
Kto Nr.: 32 782 17
BLZ: 100 205 00
Geben Sie unter Verwendungszweck bitte
„Spende für die Bildungsinitiative“ und Ihre
Anschrift an.

KONTAKTDATEN BILDUNGSINITIATIVE

Adresse:

Weiler Schafhof 32, 73230 Kirchheim
E-Mail: info@bildungsinitiative.net
www.bildungsinitiative.net
Fax: 0700-24329686 bzw. 0700-BiFaxnummer

Kursorg. und allgemeine Infos: Ursula Geissler, Dorothea Veeseer
Telefon: 0700-24837925 (0700-BiVerwaltung)
E-Mail: buero@bildungsinitiative.net

Seminaranmeldung, Betreuung der Teilnehmer: Erika Ritzhaupt
Telefon: 0700-24736462 (0700-BiSeminar)
E-Mail: seminare@bildungsinitiative.net

Ausbildungsberatung: Friedhilde Stricker
Telefon: 0700-24287245 (0700-BiAusbildung)
E-Mail: ausbildung@bildungsinitiative.net

Vermittlung von Seelsorgern und Beratern: Friedhilde Stricker
Telefon: 0700-24733576 (0700-BiSeelsorge)
E-Mail: seelsorge@bildungsinitiative.net

Zu folgenden Zeiten sind unsere Mitarbeiterinnen erreichbar:

Frau Ritzhaupt oder Frau Veeseer:	Frau Stricker:
Mo, Mi, Fr von 9.00 bis 11.30 Uhr	Mo, Mi, Fr von 9.00 bis 11.30 Uhr
Do von 15.00 bis 19.00 Uhr	Mi von 15.00 bis 18.00 Uhr